

Hermann Degkwitz

2201 Hohenfelde über Elmshorn in Holstein.

Tel. Horst in Holstein 393

d. 26. April 1963.

Am Herrn Staatssekretär a.D. Ritter v. Lex

3 M ü n c h e n 13

Agnesstrasse 46 V.

Lieber Onkel Lex.

Ich brauche Ihre Hilfe.

Meine Karenzzeit als ehemaliger Bolschewik scheint abgelaufen zu sein. Einige der entscheidenden Leute meines Kreises, aber auch aus Kiel und die Herren der örtlichen Presse haben mich aufgefordert im hiesigen Wahlkreis 1965 für die CDU zum Bundestag zu kandidieren. Natürlich sind auch etliche anderer Meinung. Und die Schwierigkeit liegt darin das Parteivolk davon zu überzeugen, dass ich der "ideale" Kandidat bin, die entsprechenden Beziehungen habe etc. etc.

Meine Bitte geht dahin: Könnten Sie in der zweiten Hälfte des Jahres 1964, wenn Sie sowieso aus irgendeinem Grunde hier in Schleswig-Holstein oder in Hamburg sind, einen halben Tag zu einem privaten Besuch bei uns opfern. Wir würden dann die Presse mit einladen, uns von vorne und hinten fotografieren lassen und eine entsprechende Reportage in der örtlichen Zeitung bringen, auf dass ich mich in dem Glanze des Präsidenten des Deutschen Roten Kreuzes sonnen kann. Es kommt eben darauf an, sich schon vor dem eigentlichen Wahlkampf der Bevölkerung in entsprechendem Licht zu zeigen und sich vor der Nominierung durch die CDU den Mitgliedern als von allen "gekannt" und "geehrt" zu präsentieren.

Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie einen solchen Besuch möglich machen könnten und würde mich natürlich freuen Sie bei die-

ser Gelegenheit auch mal wieder zu sehen.

Der Mutter in Hamburg geht es gut. Sie hat nur leider etwas Schwierigkeiten mit ihren Augen - einen sich leider langsam verschlechternden grauen Star. Von der Mutter hören Sie glaube ich immer hin und wieder.

Den Vater werden meine Frau und ich in der zweiten Hälfte Juli in diesem Jahre in Pontresina in der Schweiz auf 2 Wochen besuchen. Er wird dort seine Ferien machen. Er wird sich natürlich auch für mich einspannen lassen müssen, aber das auch erst 1964.

Von meinen Geschwistern sind Besonderheiten nicht zu berichten. Die Sva ist noch immer unverheiratet.

Also viele Grüsse - auch an Ihre Frau

Ihr